

FAN Herbstkurse

Pflichtenheft

**zur Organisation und Durchführung
von FAN Herbstkursen**



Juni 2019

Änderungsverzeichnis

Version	Datum	Kommentar	Status
Version 1	Januar 2014	Pflichtenheft	Entwurf
Version 1.1	Januar 2015	Pflichtenheft Vernehmlassung Ausschuss	Entwurf
Version 2.0	Mai 2015	Pflichtenheft Anpassungen Ausschuss	Entwurf
Version 3.0	Januar 2016	Pflichtenheft	definitiv
Version 4.0	Juni 2019	Pflichtenheft	veröffentlicht

Impressum

Autor: FAN Ausschuss, RIA
Version / Datum: Version 4.0 / 14 Juni 2019

Inhalt

1	Einleitung	4
2	Zielsetzung der Herbstkurse	4
3	Grundlagen	4
4	Aufgabenstellung und Auftrag	4
5	Vorgehen, Leistungen und Qualitätsanforderungen	5

Verteiler

- FAN Ausschuss
- FAN Mitglieder

1 Einleitung

Die Organisation der durchgeführten Fachkurse, welche jeweils im Herbst stattfanden, oblag in den vergangenen Jahren mehrheitlich dem FAN-Ausschuss. Gemäss Statuten (Ausgabe 2012) erstellt der Ausschuss das Weiterbildungskonzept und den Veranstaltungskalender. Des Weiteren legt er für den Herbstkurs das Veranstaltungsthema und die Organisation fest. Um die Mitwirkung der Mitglieder zu fördern, Fachthemen zu positionieren und alternative Kursorganisationen zu ermöglichen, initiiert der Ausschuss das Projekt „Auslagerung“ der Herbstkursorganisation. Der Ausschuss will neue Wege gehen und neue Anreize für eine Mitwirkung der Mitglieder suchen. Anlässlich der FAN Ausschusssitzung im Dezember 2013 wurden verschiedene Konzepte diskutiert.

- Trennung von
 - Administrations- und Logistikarbeiten
 - Fachlicher und inhaltlicher Gestaltung
- Durchführung einer Testplanung (Wettbewerb unter verschiedenen Anbietern)
- Kursorganisation basierend auf einem Pflichtenheft

Zusammenfassend lässt sich festhalten, dass alle Arten von Konzepten möglich sind und der Ausschuss gegenüber diesen offen steht. Um den Ausführungen gemäss Statuten gerecht zu werden, bedarf es aber eine Betreuung/Lenkung durch den Ausschuss.

Mit dem vorliegenden Pflichtenheft verfolgt der Ausschuss das Ziel, die Mitglieder oder interessierte Organisationen mit einer Kursorganisation beauftragen zu können.

2 Zielsetzung der Herbstkurse

- Die FAN Mitglieder werden aus- und weitergebildet
- Lösungsansätze für fachspezifische Fragestellungen werden erarbeitet
- Den Erfahrungsaustausch zwischen Praxis, Forschung und Fachbehörden fördern
- Die Zusammenarbeit zwischen Fachleuten unterstützen

3 Grundlagen

[1] FAN Statuten (2012)

4 Aufgabenstellung und Auftrag

Der FAN Ausschuss beauftragt ein oder mehrere Ingenieurbüros oder Planer, Einzelpersonen oder Institutionen nach einer schriftlichen Interessensbekundung mit der Projektierung eines Fachkurses im Bereich Naturgefahren. Die Ausschreibung stützt sich auf die unten erwähnten Aspekte (a-i).

Um eine interdisziplinäre Auseinandersetzung zu fördern, ist es seitens Ausschuss ein Anliegen, dass jeweils nach definierten Meilensteinen seitens Ausschuss Entscheidungen gefällt werden (siehe Schema Seite 7).

5 Vorgehen, Leistungen und Qualitätsanforderungen

Das vorliegende Pflichtenheft beschreibt das Vorgehen für die Erarbeitung einer Kursorganisation mit folgenden Schwerpunkten:

- a. Ideenskizze
- b. Verifikation
- c. Erarbeitung des Tagungskonzepts
- d. Terminplanung
- e. Detailplanung
- f. Aufgabenliste
- g. Kursdurchführung
- h. Controlling
- i. Dokumentation

Die zeitliche Abfolge dieser Vorgehensschwerpunkte ist im Schema auf Seite 7 festgelegt. Die genauen Daten für die entsprechenden Schritte werden jeweils vom Ausschuss bestimmt und veröffentlicht.

Ideenskizze

Die Ideenskizze ist sehr grob zu halten und soll allen Beteiligten eine erste Orientierung, ein erstes Bild vermitteln. Ausgehend von einer Problemstellung, einer Problemanalyse wird ein mögliches Kursziel skizziert. Der Bearbeitungsweg wird beschrieben und die ersten möglichen Hindernisse oder Schwierigkeiten aufgezeigt. Die einzelnen Meilensteine sind erkennbar. Wozu das Kursergebnis dient, muss von der Vorbereitungsgruppe eingehend diskutiert und dargestellt werden. Die ersten Eckdaten sind zu beziffern, Zeitaufwand und Ressourcen zu quantifizieren – eine erste Kostenschätzung durchzuführen. Die organisatorische sowie die fachliche Beschreibung dienen der Nachvollziehbarkeit und lassen dem Ausschuss zu, die notwendigen Entscheidungen zu treffen.

Verifikation

Eine kritische Prüfung der Unterlagen wird durch den Ausschuss vorgenommen. Es ist zu klären, ob es gestützt auf die Ideenskizze einen Lenkungsausschuss seitens Ausschuss bedarf. Nach Rücksprache und einer allfälligen Überarbeitung werden das definitive Thema und eventuell Unterthemen in Zusammenarbeit mit allen Beteiligten festgelegt. Die Kursanforderungen werden beschrieben und die fachlichen und administrativen Rahmenbedingungen geklärt. Diese Themen bilden zusammen mit der Ideenskizze die Grundlage zum Abschluss eines Vertrages zwischen der FAN und dem Anbieter. Dieser Vertrag regelt die terminlichen Abläufe und die organisatorischen Aspekte.

Erarbeitung des Tagungskonzepts

Mit dem Ziel, den Kurs öffentlich auszuschreiben, wird ein Tagungskonzept erarbeitet. Dieses kann mit unterschiedlichen Vertiefungsgraden für die jeweiligen Ansprechpartner verfasst werden. Während die Kursleitung detailliert über jeden Kursschritt informiert sein muss, bedarf es für den Ausschuss lediglich eine Fassung zur Nachvollziehbarkeit der Tagungsmeilensteine. Diese unterscheiden sich wiederum von der zu veröffentlichen Fassung.

Terminplanung

Ein Meilensteinplan bewährt sich in der Vorbereitung von Fachkurses explizit. Zum einen wirkt dieser schon als erstes Controlling Instrument und andererseits kann der Projektstand jederzeit eingesehen werden. Mittels den Meilensteinen werden die zeitkritischen Ereignisse oder Ergebnisse gekennzeichnet - Auswirkungen und Verzögerungen lassen sich früh erkennen und entsprechend können Massnahmen ergriffen werden. In der Terminplanung werden Verantwortlichkeiten dargestellt, wer zeichnet sich für welchen Meilenstein verantwortlich.

Detailplanung

Das Erfassen aller Aktivitäten und Aspekte steht im Zentrum. Mit dieser detaillierten Planung wird der oder die Organisatoren gezwungen, das methodisch, didaktische Konzept vertieft zu beleuchten. Die Rahmenparameter sind zu erfassen und aufzulisten. Eine übergeordnete Gliederung erleichtert es den Kursteilnehmer/-innen sich während des Kurses zu orientieren. Zeitreserven sind vorzusehen, um allfällige Verzögerungen oder vertiefte Analysen während des Kurses zu ermöglichen. Nach erfolgter Detailplanung ist dem Ausschuss ein aktualisierter Budgetantrag zu stellen, welcher für den Organisator verbindlich wird.

Aufgabenliste

Die Aufgabenliste dient zur Optimierung der Ressourcenplanung. Die Aufgaben sind mit einer Wichtigkeit, einer Dringlichkeit, einem Termin und einer Verantwortlichkeit zu bezeichnen. Diese Liste dient als zentrales Controlling Instrument.

Kursdurchführung

Die Kursleitung hat zu beachten, dass es während der Kursdurchführung administrative, logistische und fachliche Themen zu bearbeiten gilt.

Controlling

Den Kursteilnehmer soll ermöglicht werden, dass sie sich zum Kurs äussern und ein Feedback erstellen können. Es ist aufzuzeigen, welches Instrument als zielführend beurteilt wird und wie eingesetzt werden. Es obliegt in der Verantwortung des Ausschusses diese Evaluationen durchzuführen. Zur Qualitätssicherung sind Besprechungen (≥ 3) mit dem Ausschuss oder dem Lenkungsausschuss zu berücksichtigen.

Dokumentation

Um die besprochenen Themen abschliessend zu fassen – wird eine Synthese für die Frühlingsausgabe der FAN Agenda verfasst. Die Kursorganisatoren zeigen sich verantwortlich für das Verfassen und das Redigieren des Textes. Die Termine sind mit den verantwortlichen Redaktoren der Agenda abzusprechen.

Die Beauftragten haben jeweils die notwendigen Unterlagen an den/die Vertreter*in des Ausschusses mittels Email zu senden:

6 Entschädigung

- Alle Chargen und Arbeiten im Zusammenhang mit der Organisation und Durchführung eines Herbstkurses erfolgen ehrenamtlich und werden nicht entschädigt.
- Die Leistungen des FAN Sekretariats können gemäss den definierten Aufgaben in Anspruch genommen werden.
- Für jeden Herbstkurs ist ein Budget gemäss den Vorgaben zu erstellen, welches vom FAN Ausschuss im Rahmen des Jahresbudgets bewilligt werden muss.
- Der Kursorganisator darf keinen Anspruch auf einen allfälligen Gewinn des Kurses erheben und haftet entsprechend auch nicht bei einem Verlust.

Birmensdorf, 14. Juni 2019

